

SCHOOL-SCOUT.DE

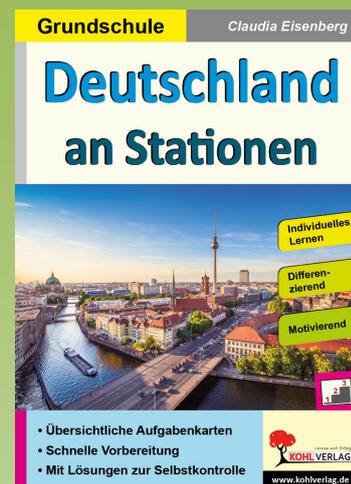
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Deutschland an Stationen / Stationenlernen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite</u>
Einsatz der Materialien	4
1 Überblick	5 - 12
• Unser Land, Flagge und Bundesadler, Geschichte, Lage in Europa, Nachbarländer	
2 Landschaften	13 - 14
• Deutschlands Großlandschaften	
3 Städte	15 - 16
• Die größten Städte	
4 Flüsse	17 - 26
• Die längsten Flüsse, Rhein, Donau, Elbe	
5 Küsten	27 - 36
• Nordsee, Ostsee, Wattenmeer, Inseln	
6 Das Norddeutsche Tiefland	37 - 40
• Landschaften, Lüneburger Heide, Ostfriesland	
7 Die Mittelgebirge	41 - 44
• Harz, Erzgebirge, Bayerischer Wald, Rhön, Schwarzwald, Schwäbische Alb	
8 Das Alpenvorland und die Alpen	45 - 48
• Alpenvorland, Alpen, Tiere und Pflanzen in den Alpen	
9 Die Bundesländer	49 - 80
• Alle 16 Bundesländer - allgemein, speziell, besonders	

Einsatz der Materialien

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Deutschland an Stationen bietet Ihnen einen variablen Einsatz der Themen rund um Deutschland. Was sollten Ihre Schüler lernen? Großlandschaften, Flüsse, die Millionenstädte oder die Bundesländer im Norden, Osten, Süden oder Westen? Sie haben die Möglichkeit, verschiedene Gebiete auszuwählen und einzusetzen.

Sie können die Stationen wählen, die Ihre Schüler bearbeiten sollen, neun stehen zur Wahl. Dabei wird differenziert:

- ⊙ = Grundlegendes Niveau
- ! = Mittleres Niveau
- ★ = Erweitertes Niveau

- Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden können und enthalten ein „Grundwissen“.
- Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen.
- Die Aufgaben des erweiterten Niveaus enthalten vertiefende oder weiterführende Inhalte. Je nach Leistungsstand können Sie jedoch problemlos Stationen anders kennzeichnen.

Die Stationen können in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit durchlaufen werden. Oben auf den Karten können Sie die Arbeitsform eintragen.

In den Lösungen finden sich, nach den Aufgabennummern geordnet, die Antworten. Die Lösungskarten, evtl. laminiert, lassen sich immer wieder verwenden.

Nach dieser kurzen Einführung wünschen Ihnen viel Spaß beim Einsatz der Materialien Ihr Kohl-Verlag und

Claudia Eisenberg

Symbole:

⊙ Grundlegendes Niveau

! Mittleres Niveau

★ Erweitertes Niveau



Schreibe in dein Heft/in deinen Ordner

1

Unser Land



Überblick

Wir leben in Deutschland. Unser Staat liegt mitten in Europa. Unser Land besteht aus 16 Bundesländern, die den Staat „Bundesrepublik Deutschland“ bilden. Die Hauptstadt unseres Landes heißt Berlin, mit 3,5 Millionen Einwohnern auch die größte Stadt unseres Landes. In Deutschland leben etwa 82 Millionen Einwohner. Die Fläche umfasst 357 000 km².



Aufgabe 1: Ordne den Zahlen die richtigen Begriffe zu:

- Es gibt 16 _____ .
- Deutschland hat etwa 82 Mio _____ .
- Die Fläche unseres Landes beträgt _____ .
- Die Hauptstadt Berlin hat 3,5 Mio _____ .

Aufgabe 2: Schau auf die Karte und notiere die 4 größten Bundesländer in dein Heft.



1

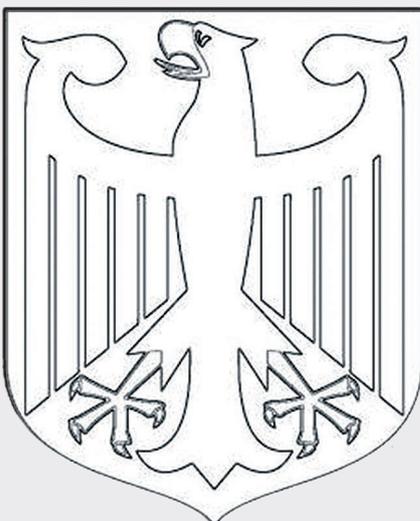
Flagge und Bundesadler



Überblick

Das Wappen ist mit der Bundesflagge, der Deutschland-Hymne, der Bundeshauptstadt und dem "Tag der Deutschen Einheit" ein Zeichen Deutschlands. Wie die Flagge hat der „Bundesadler“ die Farben "Schwarz-Rot-Gold".

Aufgabe 1: Male das Wappen und die Flagge mit den richtigen Farben an.



1

Unser Land

- Aufgabe 1:**
- Es gibt 16 Bundesländer.
 - Deutschland hat etwa 82 Millionen Einwohner.
 - Die Fläche unseres Landes beträgt 357 000 km².
 - Die Hauptstadt Berlin hat 3,5 Millionen Einwohner.

- Aufgabe 2:** Die vier größten Bundesländer sind
- Bayern
 - Niedersachsen
 - Baden-Württemberg und
 - Nordrhein-Westfalen.

Überblick

Lösungen



1

Flagge und Bundesadler

Aufgabe 1:



Überblick

Lösungen

1

Die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

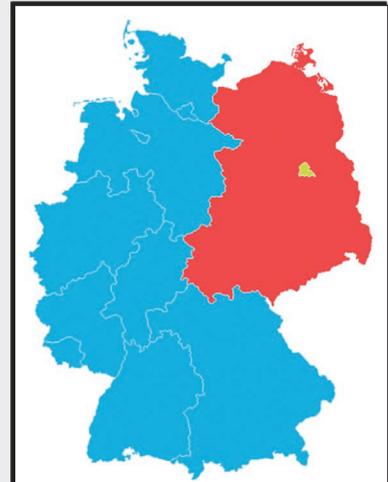


Überblick

Im Jahr 1949 wurde in Westdeutschland die Bundesrepublik Deutschland (BRD abgekürzt) gegründet. Vier Jahre zuvor war der 2. Weltkrieg zu Ende gegangen. Die Bundesrepublik Deutschland bestand zunächst nur aus den 11 westlichen Bundesländern. Im Osten entstand die Deutsche Demokratische Republik, abgekürzt DDR.

Seit 1990 sind die beiden Staaten wieder vereinigt. Das Gebiet der früheren DDR wurde in 5 neue Bundesländer eingeteilt, sodass Deutschland seitdem aus 16 Bundesländern besteht.

Am 3. Oktober feiert man in Deutschland jedes Jahr den „Tag der deutschen Einheit“. Er erinnert an den 3. Oktober 1990, an die „Wiedervereinigung“ der beiden deutschen Länder.



Aufgabe 1: *Forsche nach:*



- Wie hießen die 11 westlichen Bundesländer?
- Welche Bundesländer kamen nach der Wiedervereinigung dazu?
- Seit wann ist Deutschland wieder ein Staat?
- Was bedeuten die Abkürzungen „BRD“ und „DDR“?

1

Die Besatzungszonen

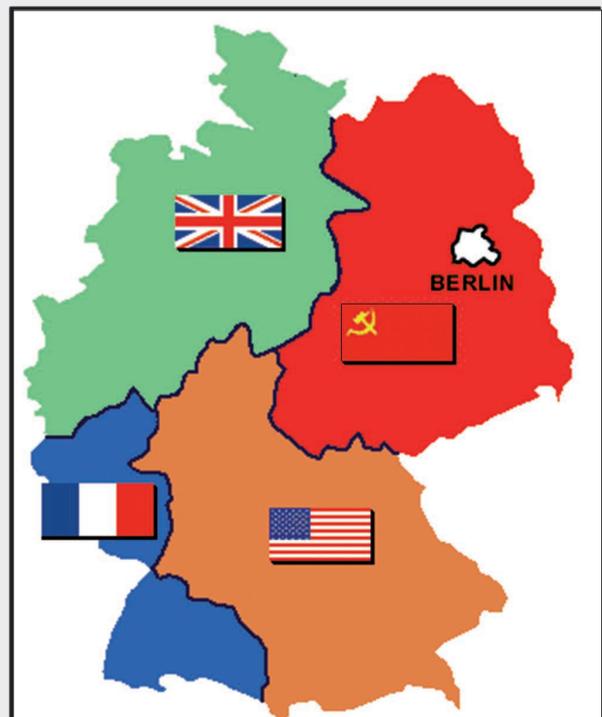


Überblick

Nachdem Deutschland den 2. Weltkrieg 1945 verloren hatte, teilten die Siegermächte Deutschland in vier Besatzungszonen auf. Die Ostgebiete (nicht auf der Karte) wurden unter Polen und Russland aufgeteilt, der Rest des Landes wurde in vier Besatzungszonen aufgeteilt:

- Amerikanische Besatzungszone
- Britische Besatzungszone
- Französische Besatzungszone
- Sowjetische (heute russische) Besatzungszone

- Aufgabe 1:**
- Beschrifte die Gebiete mit den Namen der Besatzungsländer.
 - Aus welchen Zonen entstanden West- und Ostdeutschland?



1

Die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

- Aufgabe 1:**
- a) Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg sowie Bayern und Berlin (der westliche Teil) zählten zu den westlichen Bundesländern.
 - b) Nach der Wiedervereinigung kamen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen hinzu.
 - c) Seit 1990 ist Deutschland wieder ein Staat.
 - d) BRD = Bundesrepublik Deutschland
DDR – Deutsche Demokratische Republik

Überblick

Lösungen



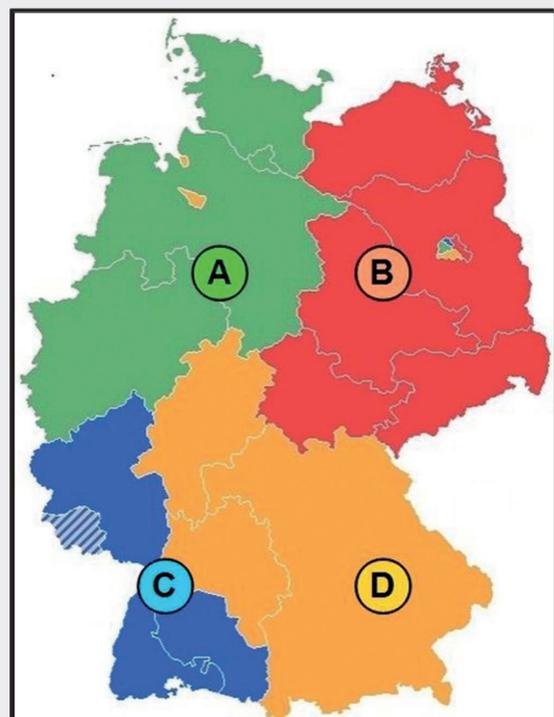
1

Die Besatzungszonen

- Aufgabe 1:**
- a) So ist es richtig:
 - A** Britische Besatzungszone
 - B** Russische Besatzungszone
 - C** Französische Besatzungszone
 - D** Amerikanische Besatzungszone
 - b) Westdeutschland entstand aus der britischen, französischen und amerikanischen Besatzungszone, Ostdeutschland aus der russischen.

Überblick

Lösungen



1

Was ist denn eigentlich ein Staat?



Überblick

Zu einem Staat gehören:

1. Ein bestimmtes Landgebiet innerhalb fester Grenzen,
2. Menschen, die in diesem Gebiet leben und
3. Gesetze, die in diesem Gebiet gelten.

Die Menschen brauchen Dinge wie Straßen, Schulen, Krankenhäuser und Müllabfuhr, Wasser und Energie. Es muss Geld geben, mit dem man bezahlt und es muss Arbeitsplätze geben, damit man Geld verdient.

Ganz wichtig aber sind Regeln, die für alle gelten. Diese Regeln nennt man Gesetze.

Im Grundgesetz sind die wichtigsten Rechte jedes Menschen festgelegt. Es sagt, dass alle Menschen vor dem Gesetz gleich sind, dass Männer und Frauen gleichberechtigt sind und dass jeder seine Religion wählen und frei seine Meinung sagen darf. Diese Rechte nennt man Grundrechte.



Aufgabe 1: Was gehört zu einem Staat? Nenne drei Punkte.



Aufgabe 2: Was gehört zu den Grundrechten? Erkläre mit deinen Worten.

1

Seit 1990 besteht die Bundesrepublik Deutschland aus 16 Bundesländern



Überblick

Die Bundesländer teilen sich weiter auf in Regierungsbezirke, (Land)kreise, kreisfreie Städte, in Gemeinden und Gemeindeverbände. Regierungsbezirke gibt es nur noch in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Nordrhein-Westfalen. Dazu gibt es drei sogenannte Stadtstaaten, d.h. die Stadt ist zugleich Bundesland. Dazu gehören Hamburg, Bremen und Berlin.

Aus etwa 190 Staaten der Erde leben Menschen in Deutschland, insgesamt über 7 Millionen. Die größte Gruppe bilden 1,6 Millionen Türken.



Aufgabe 1: Wie wird die Bundesrepublik Deutschland unterteilt?



Aufgabe 2: Wie werden die einzelnen Bundesländer weiter eingeteilt?

Deutschland an Stationen / Grundschule

2. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2017
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Claudia Eisenberg
Coverbild: © JFL Photography - fotolia.com
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 968

ISBN: 978-3-96040-684-6

Bildquellen:

Seite 4 © Abani79 - Wikipedia.de; © Gabriela Rosenwald, Seite 5 © scusi - Fotolia.com; © Wikipedia.de, Seite 6 © Disposable Heroes - Wikipedia.de; © GifTagger - Wikipedia.de, Seite 7 © Increa - Fotolia.com; © Juetho - Wikipedia.de, Seite 8 © victorbrave - Fotolia.com; © Kohlverlag, Seite 9 © Pétrouche - Fotolia.com; © fofchansel - Fotolia.com, Seite 10 © kartoxjm - Fotolia.com; © Sergij Moscalluk - Fotolia.com; © Wikipedia.de, Seite 11 © kartoxjm - Fotolia.com; © Terriana - Fotolia.com, Seite 12 © Gabriela Rosenwald; © Dirk Schumann - Fotolia.com; © Frank - Fotolia.com; © Bettina Eder - Fotolia.com; © DJ Plewka - Fotolia.com; © Gabriela Rosenwald; © Frank - Fotolia.com; © Bettina Eder - Fotolia.com; © DJ Plewka - Fotolia.com; © stas111 - Adobe Stock, Seite 14 © Gabriela Rosenwald; © Dirk Schumann - Fotolia.com; © JiSign - Fotolia.com, Seite 15 © Gabriela Rosenwald; © Dan Race - Fotolia.com, Seite 16 © entelechie - Fotolia.com; © nikimaru005 - Fotolia.com, Seite 17 © entelechie - Fotolia.com; © Jaros - Fotolia.com, Seite 18 © Odná - Wikipedia.de; © JiSign - Fotolia.com, Seite 19 © d-maps.com, Seite 20 © entelechie - Fotolia.com; © Kohlverlag; © angeha - Fotolia.com, Seite 21 © malachy120 - Fotolia.com; © Kohlverlag; © angeha - Fotolia.com, Seite 22 © Kohlverlag; © Beate Steeger - Fotolia.com; © seqoya - Fotolia.com, Seite 24 © Kohlverlag; © Syp - Wikipedia.de; © wildlifephotodemmel - Fotolia.com; © jnhjuz - Fotolia.com; © MARIMA - Fotolia.com; © 2Crows - Fotolia.com; © Erni - Fotolia.com; © Fice - Wikipedia.de, Seite 25 © pure-life-pictures - Fotolia.com; © Syp - Wikipedia.de; © wildlifephotodemmel - Fotolia.com; © jnhjuz - Fotolia.com; © MARIMA - Fotolia.com; © 2Crows - Fotolia.com; © Erni - Fotolia.com; © Fice - Wikipedia.de, Seite 26 © Wikipedia.de; © Alexander Pokusay - Fotolia.com; © Siarhei Pleshakou - Fotolia.com; © metelsky25 - Fotolia.com; © olliikeballoon - Fotolia.com; © Olga Serova - Fotolia.com; © motivjaegerin1 - Fotolia.com, Seite 27 © Alexander Pokusay - Fotolia.com; © Siarhei Pleshakou - Fotolia.com; © metelsky25 - Fotolia.com; © olliikeballoon - Fotolia.com; © Olga Serova - Fotolia.com; © Gabriele Rohde - Fotolia.com, Seite 28 © lesniewski - Fotolia.com, Seite 29 © Gabriele Rohde - Fotolia.com; © c_images - Fotolia.com, Seite 30 © by-studio - Fotolia.com; © HBpictures - Fotolia.com, Seite 31 © Lightboxx - Fotolia.com; © pixelpicnic - Fotolia.com, Seite 32 © heilmuovogler - Fotolia.com; © Sven Hoppe - Fotolia.com; © Martina Berg - Fotolia.com, Seite 33 © Pjsoap - Wikipedia.de; © Sven Hoppe - Fotolia.com; © Martina Berg - Fotolia.com, Seite 34 © Bernd Rehnerst - Fotolia.com; © obelicks - Fotolia.com; © pusteflower9024 - Fotolia.com, Seite 35 © Rico K - Fotolia.com; © Derzno - Wikipedia.de; © kartoxjm - Fotolia.com, Seite 36 © Reinhold Einsiedler - Fotolia.com; © bluff_trait - Wikipedia.de, Seite 37 © Avda - Wikipedia.de; © ReinhardRenner - Wikipedia.de, Seite 38 © Gabriele Rohde - Fotolia.com; © Onno - Wikipedia.de; © meisters - Fotolia.com, Seite 39 © Gabriele Rohde - Fotolia.com; © marnag - Fotolia.com, Seite 40 © donald - Wikipedia.de; © Gabriela Rosenwald, Seite 41 © globetrotter1 - Fotolia.com; © Gabriela Rosenwald, Seite 42-44 © Markschneider - Wikipedia.de; © AlejandroLinaresGarcia - Wikipedia.de; © Nawil12 - Wikipedia.de; © Firma V - Fotolia.com; © Obersache - Wikipedia.de; © donald - Wikipedia.de, Seite 44 © d-maps.com; © Gabriela Rosenwald, Seite 45 © d-maps.com; © cameratends - Wikipedia.de; © Wikipedia.de, Seite 46-47 © Alexrk2 - Wikipedia.de; © rzyzhkov_sergey - Fotolia.com; © lcrms - Fotolia.com; © Eric Isselle - Fotolia.com; © Robbic - Fotolia.com; © moonrise - Fotolia.com; © ChiccoDodIFC - Fotolia.com; © Kohlverlag; © Pixler - Fotolia.com; © todoryankov - Fotolia.com, Seite 48 © Jürgen Krause-Schleswig-Holstein - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Shestakoff - Fotolia.com, Seite 49 © Wikipedia.de; © JFL Photography - Fotolia.com, Seite 50 © David Liuzzo-Bremen - Wikipedia.de; © obelicks - Fotolia.com; © pusteflower9024 - Fotolia.com; © Jocian - Wikipedia.de; © Ulrich Müller - Fotolia.com; © Koraz77 - Wikipedia.de, Seite 51 © Wikipedia.de; © Peter_Henry_Emerson_1887 - Wikipedia.de; © Dominique VERNIER - Fotolia.com, Seite 52 © Hamburg - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © TheBo - Wikipedia.de, Seite 53 © svensson007 - Fotolia.com; © MGA73bot2 - Wikipedia.de, Seite 54 © Mecklenburg-Vorpommern - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Wikipedia.de; © wildlifephotodemmel - Fotolia.com; © Merops - Wikipedia.de; © Pkuczynski - Wikipedia.de, Seite 55 © Chumwa - Wikipedia.de; © Wikipedia.de, Seite 56 © David Liuzzo-Brandenburg - Wikipedia.de; © JiSign - Fotolia.com; © Raymond - Wikipedia.de, Seite 57 © Artalis-Kartographie - Fotolia.com, Seite 58 © Ottfried Neubecker - Berlin - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Terriana - Fotolia.com, Seite 59 © Eisenacher - Wikipedia.de; © BLueFISH - Wikipedia.de; © Tachiarchos228 - Fotolia.com, Seite 60 © Land Sachsen-Anhalt - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Artalis-Kartographie - Fotolia.com; © Goodway - Wikipedia.de; © marcus_hofmann - Fotolia.com; © Croptol - Wikipedia.de, Seite 61 © Gabriela Rosenwald, Seite 62 © Freistaat_Sachsen-House_of_Wettn - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Artalis-Kartographie - Fotolia.com; © Hpschaer - Wikipedia.de, Seite 63 © Wikipedia.de; © tangensphoto - Fotolia.com; © Manuel Schönfeld - Fotolia.com, Seite 64 © Freistaat Thüringen - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Artalis-Kartographie - Fotolia.com; © Wikipedia.de; © kentaurus - Fotolia.com, Seite 65 © PexcoL - Fotolia.com; © alex_bendes - Fotolia.com, Seite 66 © Freistaat Bayern - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © cameratends - Wikipedia.de; © BLueFISH - Wikipedia.de; © Thuresson - Wikipedia.de; © novro - Fotolia.com; © Guido Radig - Wikipedia.de; © Viada Z - Fotolia.com, Seite 67 © Artalis-Kartographie - Fotolia.com, Seite 68 © Fritz Meinhard - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © fotoping - Fotolia.com; © oleksaey - Adobe Stock, Seite 69 © Wikipedia.de; © eyetronic - Fotolia.com; © Clemens Schüller - Fotolia.com, Seite 70 © Landesarchiv Saarbrücken - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Petair - Fotolia.com; © Frumpy - Wikipedia.de; © Ssch - wikipedia.de, Seite 71 © LoKleCh - Wikipedia.de; © Gabriela Rosenwald, Seite 72 © Rheinland-Pfalz - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © World travel images - Fotolia.com; © zauberblicke - Fotolia.com; © Arcalino - Wikipedia.de, Seite 73 © pure-life-pictures - Fotolia.com; © Zairon - Wikipedia.de; © Magnus Manske - Wikipedia.de, Seite 74 © Gerhard Matzai - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Knut Hebstreit - Fotolia.com, Seite 75 © Zairon - Wikipedia.de; © Arcalino - Wikipedia.de, Seite 76 © Wolfgang Pagenstecher - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Apeto - Wikipedia.de; © NordNorWest - Wikipedia.de, Seite 77 © SeanFavonePhoto - Fotolia.com; © Magnus Manske - Wikipedia.de; © PrimEquipment - Fotolia.com, Seite 78 © Gustav Völker - Wikipedia.de; © TUBS - Wikipedia.de; © Magnus Manske - Wikipedia.de; © Artalis-Kartographie - Fotolia.com, Seite 79 © HenSti - Wikipedia.de; © Artalis-Kartographie - Fotolia.com

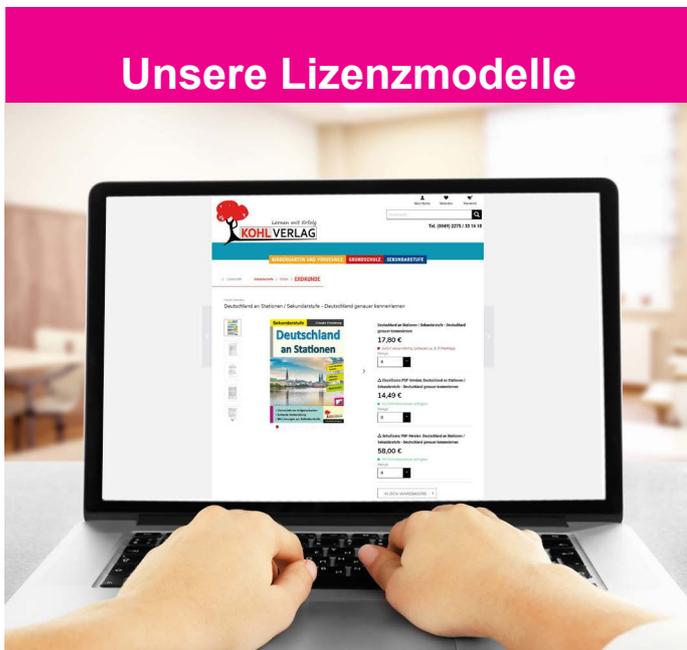
© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.ä. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020



Unsere Lizenzmodelle

Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Deutschland an Stationen / Stationenlernen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

